

CamCarpet im Schulhof des Bildungszentrums

Mit riesigen LMG-Buchstaben im Schulhof endet der 6-wöchige Matheworkshop der 9. und 10. Klassen der Mathe-AG des Ludwig-Marum-Gymnasiums.

Die Schülerinnen und Schüler haben über mehrere Wochen daran gearbeitet einen CamCarpet in den Schulhof zu zaubern.

Was ist denn überhaupt ein CamCarpet?

Alle die schon einmal ein Fußballspiel im Fernsehen verfolgt haben kennen dies. Um das Spielfeld liegen Werbebanner auf dem Boden, die aus dem Blickwinkel der Kamera wie stehende Werbebanner wirken.

Einen solchen "Werbebanner" oder eben CamCarpet haben Leah und Sarah Faulhaber, Michelle Hahn, Noah Shim und Camillo Cardenas in einem Computerprogramm erstellt. Zuerst haben sie gelernt, wie man mit Hilfe einer Zentralprojektion die Körper in die Bodenebene projiziert. Dieses Verfahren haben sie dann an einem selbstgewählten Körper mit Faden und Handykamera nachgestellt (siehe Bild 1 und Bild 2). Sie haben sich das Verfahren der Zentralprojektion daran veranschaulicht und eingeübt und anschießend für ihren CamCarpet im Schulhof in größerer Dimension berechnet.

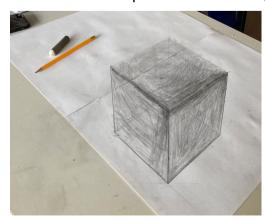


Bild 1, Foto Noah Shim



Bild 2, Foto Leah Faulhaber

Bis zum letzten Tag des Workshops blieb die Frage offen, ob das Winterwetter mitspielt und bei Trockenheit die Buchstaben mit Kreide auf den Schulhof gezeichnet werden können - Das Wetter war uns wohlgesonnen. Sogar die darauffolgenden Tage waren trocken, so dass das Kunstwerk noch einige Tage im Nachhinein zu bestaunen war. Und immer wieder war es schön zu sehen und zu hören, wie Schülerinnen und Schüler anderer Klassen aus unterschiedlichen Blickwinkeln das Gezeichnete betrachteten und aus einem "Hä, was soll das denn sein, warum ist das so verzerrt?" wurde aus dem richtigen Blickwinkel betrachtet ein "Cool, schaut mal von hier, die Buchstaben stehen ja!". Die Mathe-AG wünscht mit diesem schönen LMG-CamCarpet allen Frohe Weihnachten und einen gesunden Start ins kommende Jahr.

Und wie so oft im Leben haben wir auch hier gezeigt:

